

Serviceintervalle V6 TDI

Beitrag von „ActiveMike“ vom 16. Oktober 2007 um 15:59

Welche Serviceintervalle hat der Touareg V6 TDI?

Ölwechselintervall?

PS: Muß beim V6 TDI der Zahnriemen für die Nebenaggregate getauscht werden? Der Rest läuft über Steuerkette soweit ich weiß?

Beitrag von „salvatore“ vom 23. Oktober 2007 um 21:25

Wenn Du nicht Longlife programmiert hast ----> siehe Bordbuch (bin mir nicht sicher, aber ich glaube alle 15T).

Bei Longlife-Einstellung - je nach Fahraufkommen - zwischen 22T und 25T km.

Mittels der Such-Funktion findest Du sicher mehr Antworten!



Beitrag von „Stein“ vom 25. Oktober 2007 um 13:03

Hallo

hab gerade den ersten machen lassen nach Anzeige bei 30000km.
Ölwechsel und computer dranhängen 255 euronen inkl. Merkelsteuer.

Gruß

Eric

Beitrag von „Meister Jo“ vom 13. November 2007 um 07:22

[Zitat von ActiveMike](#)

PS: Muß beim V6 TDI der Zahnriemen für die Nebenaggregate getauscht werden? Der Rest läuft über Steuerkette soweit ich weiß?

Hallo, Zahnriemen ist etwas übertrieben, die Dinger heißen aber wirklich so. Es sieht aus wie ein Stück dicker Schlauch, ca 40 mm Durchmesser mit Zahnriemenprofil auf der Innenseite. Je einer für Klima und Lichtmaschine, sollten alle 120.000 km gewechselt werden.



Beitrag von „owolter“ vom 13. November 2007 um 09:09

[Zitat von Meister Jo](#)

Hallo, Zahnriemen ist etwas übertrieben, die Dinger heißen aber wirklich so. Es sieht aus wie ein Stück dicker Schlauch, ca 40 mm Durchmesser mit Zahnriemenprofil auf der Innenseite. Je einer für Klima und Lichtmaschine, sollten alle 120.000 km gewechselt werden.



das hast du jetzt aber mit dem R5TDI und V10TDI verwechselt
der V6TDI hat einen normalen Poly-V-Riemen

Beitrag von „TITOC“ vom 13. November 2007 um 17:49

Hallo 🤖

alle V6TDI sind longlife eingestellt

und beim Ölwechselintervall gehts maximal bis 30 Tkm
kommt auf die Fahrweise an
aber keine Sorge der Bordcomputer meldet sich schon wenn es so weit ist

Grüsse aus dem Elsass

Beitrag von „metagross“ vom 13. November 2007 um 17:52

hi,

bei meinem war es leider schon nach 22 tkm soweit.
vielleicht liegt's aber auch an der vielen kurzstrecke die ich fahre, zumindest von montag bis
donnerstag 🙄

Beitrag von „TITOC“ vom 13. November 2007 um 18:02

Hallo Stefan

sehr richtig wenn man viele kurze Strecken fährt dann gehts früher
zum VW Dienst.

Grüsse. 🙌

Beitrag von „Meister Jo“ vom 14. November 2007 um 18:25

[Zitat von owolter](#)

das hast du jetzt aber mit dem R5TDI und V10TDI verwechselt
der V6TDI hat einen normalen Poly-V-Riemen

Klar, der Poly V (auch Keilrippenriemen genannt) unterliegt keinem Wechselintervall. Die Erfahrung zeigt, daß er spätestens nach ca 60.000 km so rissig ist, daß er getauscht werden sollte. je nach Beanspruchung auch früher.

Wenn ich nach dem Zahnriemen für die Nebenaggregate gfragt werde, denke ich sofort an die Zahnrollchen des R5 ud V10

Beitrag von „Meister Jo“ vom 14. November 2007 um 18:27

[Zitat von TITOC](#)

alle V6TDI sind longlife eingestellt

Auch Hallo,

Man kann alle VW von Longlife auf feste Intervalle (15.000 km oder ein Jahr) in Verbindung mit billigerem Motoröl umcodieren

Grüße aus der Pfalz (Grenze zu Wissomburg)

Beitrag von „Bernd S“ vom 14. November 2007 um 18:59

Wie funktioniert denn das eigentlich mit der Meldung zum Serviceintervall? 🤖 Wie lange vorher kündigt der Dicke denn das an? (Wenn überhaupt) Nicht, daß er kurz vor oder während der Urlaubsfahrt (5000KM mit Anhänger) anfängt zu schreien.....

Beitrag von „Stein“ vom 15. November 2007 um 06:12

Meiner hat 3000km vorher angefangen die Meldung einzublenden im mfd und dann bis auf null in 100km schritten zu zählen.

Gruß
Eric

Beitrag von „juma“ vom 15. November 2007 um 06:58

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

Wie funktioniert denn das eigentlich mit der Meldung zum Serviceintervall? 🤔 Wie lange vorher kündigt der Dicke denn das an? (Wenn überhaupt) Nicht, daß er kurz vor oder während der Urlaubsfahrt (5000KM mit Anhänger) anfängt zu schreien.....

auch wenn ich meinen Boliden gerade nicht zur Hand habe und das deswegen nicht ausprobieren kann: Du kannst Dir den derzeit berechneten Zeitpunkt kilometermäßig anzeigen, wenn Du auf den Knopf mit dem Schraubenschlüssel drückst. Bin mir jetzt aber nicht mehr sicher...im Zweifelsfall mal einen Blick in die Bedienungsanleitung werfen, da steht das drin. Dann hast Du zumindest eine grobe Angabe, wie lange Du noch fahren kannst, bis Du wieder den 😊 finanziell unterstützen musst 😊

Beitrag von „owolter“ vom 15. November 2007 um 07:57

[Zitat von Meister Jo](#)

Auch Hallo,
Man kann alle VW von Longlife auf feste Intervalle (15.000 km oder ein Jahr) in Verbindung mit billigerem Motoröl umcodieren
Grüße aus der Pfalz (Grenze zu Wissomburg)

Diese pauschale Aussage stimmt nicht.

R5TDI und V10TDI dürfen mit und ohne Longlife nur Öl nach VW506.01 (ohne Rußpartikelfilter) oder VW507.00 (mit Rußpartikelfilter) eingefüllt bekommen.

Beitrag von „owolter“ vom 15. November 2007 um 08:03

Zitat von Bernd S

Wie funktioniert denn das eigentlich mit der Meldung zum Serviceintervall? 😞 Wie lange vorher kündigt der Dicke denn das an? (Wenn überhaupt) Nicht, daß er kurz vor oder während der Urlaubsfahrt (5000KM mit Anhänger) anfängt zu schreien.....

die meldung kommt 3.000km vor dem service.
dazwischen muß aber ein zündungswechsel liegen, d.h. die erste warnung kommt nicht während der fahrt. (der kunde soll nicht mit noch mehr gebimmelt belästigt werden). wenn du also gurz vor erreichen der letzten 3.000km z.b. 300km fährst und den motor abstellst und neu startest, kann im kombi auch 2.800km erscheinen.

Beitrag von „Bernd S“ vom 15. November 2007 um 15:17

Super! Danke für Eure Antworten! Ich muß das gleich nachher mal probieren mit dem Schraubenschlüssel. Hätt ich vielleicht auch drauf kommen können.

Beitrag von „Bernd S“ vom 15. November 2007 um 23:13

Bin ich denn mit Blindheit geschlagen??? Ich find den Knopf mit dem Schraubenschlüssel nicht.....

Beitrag von „Bernd S“ vom 18. November 2007 um 22:22

Zitat von juma

Servus,

auch wenn ich meinen Boliden gerade nicht zur Hand habe und das deswegen nicht ausprobieren kann: Du kannst Dir den derzeit berechneten Zeitpunkt kilometermäßig anzeigen, wenn Du auf den Knopf mit dem Schraubenschlüssel drückst. Bin mir jetzt aber nicht mehr sicher...im Zweifelsfall mal einen Blick in die Bedienungsanleitung werfen, da steht das drin.

Dann hast Du zumindest eine grobe Angabe, wie lange Du noch fahren kannst, bis Du wieder den 😊 finanziell unterstützen musst 😄

Hm..... Wo ist denn der Knopf mit dem Schraubenschlüssel???



Beitrag von „juma“ vom 19. November 2007 um 10:48

Servus,

Zitat von Bernd S

Hm..... Wo ist denn der Knopf mit dem Schraubenschlüssel???



ich werde das mal prüfen...zumindest war das bei meinem Audi drin 😊

Aber ich schau mal nach. Irgendwie muss man sich ja die noch austehenden Kilometer anzeigen lassen können...

Beitrag von „Bernd S“ vom 19. November 2007 um 11:32

Wär Spitze! Das wäre doch dann irgendwie Beruhigender zu wissen wieviel man noch hat.

Beitrag von „juma“ vom 19. November 2007 um 19:50

Servus,

Zitat von Bernd S

Wär Spitze! Das wäre doch dann irgendwie Beruhigender zu wissen wieviel man noch hat.

...so...ich wusste doch, dass man das "erkennen" kann:

Es ist zwar kein Knopf mit einem Schraubenschlüssel drin wie beim Audi, aber wir haben ja ein Komfortmenü...🤔

Durchklicken im MFD bis zum Erscheinen der (Komfort-)Einstellungen, dort runterklicken bis zum Punkt "Service". Hier wiederum klicken und dann im Unterauswahlmenü den Punkt "Service Info" auswählen. Schon wird einem die Restreichweite bis zum Geldloswerden angezeigt 🤔

Bei mir zeigt er jetzt noch 8500 km an, das heißt, er möchte gerne nach genau 30.000 km zum :)...

Beitrag von „Bernd S“ vom 20. November 2007 um 00:25

Ich bin's schon wieder.....🤔


Bei mir gibt's in den Komforteinstellungen keinen Punkt der "Service" heißt.... 🤔

Was ist denn bei meinem anders???? 🤔

Beitrag von „Arndt“ vom 20. November 2007 um 07:37

[Zitat von Bernd S](#)


Was ist denn bei meinem anders???? 


Du hast wahrscheinlich ein anderes Handbuch. Da steht es aber sicherlich auch drinnen 

Beitrag von „juma“ vom 20. November 2007 um 08:20

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

Ich bin's schon wieder..... 

Bei mir gibt's in den Komforteinstellungen keinen Punkt der "Service" heißt.... 

Was ist denn bei meinem anders???? 

das ist die gleiche Menüleiste, in der auch der Begriff "Uhrzeit" vorkommt, mit dem Du die Uhrzeit im Dicken einstellen kannst. Da muss dann auch weiter unten "Service" auftauchen...



Beitrag von „juma“ vom 20. November 2007 um 08:21

Servus,

[Zitat von Arndt](#)

Du hast wahrscheinlich ein anderes Handbuch. Da steht es aber sicherlich auch drinnen



...mir ist da noch ganz dunkel in Erinnerung, dass man im MFD zwischen "normalen" Einstellungen und "Komfoteinstellungen" unterscheiden konnte...war da was oder bin ich jetzt falsch 😞

Beitrag von „Bernd S“ vom 21. November 2007 um 00:14

....Und ich bleib dabei..... (Leider!) Ich hab den vermaledeiten Punkt "Service" nicht 😞



Bei mir kommt Uhrzeit, Licht, Geschwindigkeitswarnung, Sprache, Einheiten, Werkseinstellungen.

Auch nirgends ein Untermenü, oder sonstwas was auf Service schließen lassen könnte.

Dabei wüßt ich doch soooooooooooooo gern, wie lange ich noch hab.....

Beitrag von „juma“ vom 21. November 2007 um 17:32

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

....Und ich bleib dabei..... (Leider!) Ich hab den vermaledeiten Punkt "Service" nicht[...]Dabei wüßt ich doch soooooooooooooo gern, wie lange ich noch hab.....

hm...da weiß ich jetzt auch nicht weiter...höchstens jemandem fällt noch etwas ein bezüglich meines Gedankens "komfort-Einstellungs-Menü"

Beitrag von „coala“ vom 21. November 2007 um 19:14

Das dürfte vom Baujahr abhängen. Beim GP ist der Menüpunkt jedenfalls vorhanden, bei meinem (BJ 07/05) dagegen nicht.

Grüsse
Robert

Beitrag von „juma“ vom 21. November 2007 um 19:45

Servus,

[Zitat von coala](#)

Das dürfte vom Baujahr abhängen. Beim GP ist der Menüpunkt jedenfalls vorhanden, bei meinem (BJ 07/05) dagegen nicht.

Grüsse
Robert


OK, das wäre eine Erklärung, aber trotzdem muss es ja auch für euch eine Möglichkeit geben...




Beitrag von „coala“ vom 21. November 2007 um 20:15

[Zitat von juma](#)

Servus,

OK, das wäre eine Erklärung, aber trotzdem muss es ja auch für euch eine Möglichkeit geben...

Natürlich, einen neuen T kaufen  Im Ernst, wenn es keine "geheime" Tastenkombination o.ä.

gibt, sehe ich da schwarz. Im meinem Bordbuch ist jedenfalls nichts derartiges beschrieben und der Menüpunkt wie im neuen Modell fehlt leider 😞

Grüsse
Robert

Beitrag von „Bernd S“ vom 21. November 2007 um 21:29

Stichwort "geheime Tastenkombination" : Was gibt es denn da so?

Bei Audi weiß ich noch irgendwas mit den Klimabedientasten; bei BMW gibts auch was und beim Dicken??

Beitrag von „Bernd S“ vom 4. Januar 2008 um 01:34

ich war jetzt aktuell mit meinem Dicken bei der ersten Inspektion, bei 21000 Km. Bis dahin hat er sich noch gar nicht gemeldet, aber mir war das definitiv zu lange, daß er mit dem ersten Öl unterwegs war. Kosten inkl. selbst angeliefertem Öl:

221 Teuros. Für ein Auto dieser Klasse unschlagbar; aber außer Öl- und Filterwechsel ist ja auch nicht viel passiert. (Ich war die ganze Zeit dabei)

Fehlerspeicher auslesen, (geht von alleine)

Batterie prüfen,

Profil nachmessen (kann ich auch noch selber)

Bremsbelag- Sichtkontrolle,

Sichtkontrolleallgemein.

Und das war's auch schon.

Zum Luftfilter sagt mir doch mein 😊 ganz im Ernst: Der bleibt ca. 90Tkm drin 🤖

Das ist mir eindeutig auch zuviel!!!

Nach dem kommenden Sommerurlaub fliegt der raus! Inkl. Diesel- und Pollenfilter.

(Hab ich bei meinen seligen BMW's spätestens alle 20Tkm auch gemacht.)

Beitrag von „juma“ vom 4. Januar 2008 um 21:49

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

[...]ersten Inspektion, bei 21000 Km. Bis dahin hat er sich noch gar nicht gemeldet, aber mir war das definitiv zu lange, daß er mit dem ersten Öl unterwegs war. [...]



Du hast doch Longlife-Öl drin! Da brauchst Du nur ungefähr alle 30.000 km wechseln. Der meldet sich schon, wenn er Schmiere braucht...je nach Fahrweise kommt die Aufforderung auch ein paar Tausend Kilometer vorher...:(

Beitrag von „EzioS“ vom 4. Januar 2008 um 21:57

[Zitat von juma](#)

...Du hast doch Longlife-Öl drin...

Ich glaube die Betonung lag auf ERSTES Öl. Habe auch wesentlich früher als nötig gewechselt, kann einem neuen Motor definitiv nicht schaden.

Meine Alfas haben alle 5t km neues Öl bekommen - immer vom Feinsten - frisches Selenia direkt aus Bella Italia, das konnte man auch locker auf den Rucola träufeln.



Beitrag von „juma“ vom 4. Januar 2008 um 22:12

Servus,

[Zitat von EzioS](#)

Ich glaube die Betonung lag auf ERSTES Öl. Habe auch wesentlich früher als nötig gewechselt, kann einem neuen Motor definitiv nicht schaden.[...]

ja und? Ich habe in keinem meiner bisherigen Neufahrzeuge einen Ölwechsel gemacht, der vor dem regulären gelegen hätte. Klar, schaden kann es nichts, aber ist meiner Meinung nach völlig unnötig bei Motoren der heutigen Güteklasse. Zumindest müssen sie das ohne jede Diskussion aushalten.

Beitrag von „EzioS“ vom 4. Januar 2008 um 22:24

[Zitat von juma](#)

...Zumindest müssen sie das ohne jede Diskussion aushalten....

Yeap, so sollte das sein. Aber darum gehts Bernd wohl nicht, mein Dicker hat auch bei 24tkm neues Öl bekommen - war aber auch kurz vor der Pommerntour?!



Beitrag von „Bernd S“ vom 5. Januar 2008 um 00:10

Naja, ich habe schon Motoren bis knapp an die 500Tkm- Grenze gefahren, Ohne jegliche mechanische Defekte. So soll's auch bleiben!

Wenn ich dran denk, wieviel Abrieb gerade nach dem einfahren im Motor rumschwirrt- und der Filter pack auch nicht alles.....

Am Öl wir nicht gespart!

Beitrag von „juma“ vom 8. Januar 2008 um 15:46

Servus,

netter Artikel hierzu:

Die Strecke von Berlin nach Südtirol kennt Walter Pizzini auswendig, fast wöchentlich fährt der Geschäftsführer einer Baufirma die lange Strecke 1800 Kilometer, hin und zurück. Jedes Mal, wenn er den Motor seiner E-Klasse startet, ermahnt ihn der Bordcomputer: "Werkstatt/Service überfällig" - er soll zum Ölwechsel, sein letzter ist schon 87.000 Kilometer her. ...

[Weiterlesen](#)

Quelle: ZDF online/Frontal 21

Beitrag von „bluwe“ vom 8. Januar 2008 um 18:09

[Zitat von juma](#)

Servus,

netter Artikel hierzu:

Die Strecke von Berlin nach Südtirol kennt Walter Pizzini auswendig, fast wöchentlich fährt der Geschäftsführer einer Baufirma die lange Strecke 1800 Kilometer, hin und zurück. Jedes Mal, wenn er den Motor seiner E-Klasse startet, ermahnt ihn der Bordcomputer: "Werkstatt/Service überfällig" - er soll zum Ölwechsel, sein letzter ist schon 87.000 Kilometer her. ...

[Weiterlesen](#)

Quelle: ZDF online/Frontal 21

Alles anzeigen

Hallo

tja,ich weiss nicht,würdest Du Dich darauf einlassen...?



Beitrag von „juma“ vom 8. Januar 2008 um 18:19

Servus,


[Zitat von bluwe](#)

tja,ich weiss nicht,würdest Du Dich darauf einlassen...?

...schwierige Frage. Wenn es ein anderer ausprobieren würde...:D

Das Problem ist natürlich, dass Dir VW sofort einen Strick daraus dreht, egal was kaputt geht. Da ist dann immer der nicht gemachte Ölwechsel schuld...und sie bekommen bei solchen Dingen ja auch recht.

Bei einem gebrauchten Auto, bei dem ich sowieso keine Garantie mehr habe, sieht das schon wieder anders aus. Da wäre ich bereit, dieses Experiment mitzugehen.

Da sich im Moment diese Frage aber nicht stellt, nachdem der Dicke noch nicht mal ein Jahr alt ist, kann ich beruhigt darauf warten, dass andere diese Erfahrungen machen 

Beitrag von „bluwe“ vom 8. Januar 2008 um 18:48

[juma](#)

Ja,das sehe ich genau so 😄 !